

Musikunterricht in der Haupt-Realschule durch Grundschulreferendare?

Beitrag von „das_kaddl“ vom 18. März 2005 18:48

Hallo Sophia,

mein Unmut bezüglich meines "Haupt-/Realschuleinsatzes" geht nicht in die Richtung, dass ich in die weiterführende Schule "muss" und unterrichten soll. Er geht in die Richtung, dass wir an der nicht schwerpunktmäßig ausgebildeten Schulform (ich habe nie irgendwas in Richtung Haupt-/Realschule gemacht, mein Studiengang hieß "Lehramt für Grundschulen") hauptsächlich hospitieren sollen (Vorgabe Studienseminar), dass der Rektor der Haupt-/Realschule mich aber ab dem ersten Tag nach den Osterferien vier Wochen lang vollkommen eigenverantwortlich für die o.g. Stundenzahl Musik einsetzt - ohne, dass ich z.B. die Klassen kenne oder konkret weiß, was die vorher gemacht haben.

Da ich - trotz bestandener Prüfung - mich immer noch Lehreranwärterin nenne und somit in der Ausbildung zur Lehrerin bin, kann ich bezüglich der "Ausbildungsbedingungen" wieder mal nur den Kopf schütteln.

Dass Haupt-/Realschulerfahrungen nützlich sind, ist mir hingegen klar (auch wenn ich demnächst wahrscheinlich erstmal nicht mehr als Lehrerin in einer Schule arbeiten werde).

LG, das_kaddl.

PS: Schlagzeug? -> "Was soll denn ein Schlagzeug in der Hauptschule?" (Der Rektor der Nach-Osterferien-Schule)